

GEMEINSAM REISEN MIT BEHINDERTEN

Initiativgruppe Ulm e.V.
Schwalbenweg 56, 89081 Ulm
Tel. 0731/4037051 - Fax: 0731/4037045
Mail: Reisen-mit-Behinderten@web.de
www.reisen-mit-behinderten-ulm.de



Ulm im Juli 2010

Liebe Mitglieder, Freunde, Förderer und Interessenten,

bevor unsere Sommerpause beginnt und auch ich in meinen ersehnten Urlaub entschwinde, wird es allerhöchste Zeit für den nächsten Rundbrief.

Da das Wetter viel zu warm ist (noch) um lange am Schreibtisch zu sitzen und ich mich auch nicht bemüßigt fühle, Sie mit einem langen Brief zu quälen, werde ich versuchen, Ihnen in aller Kürze, die „neuesten Nachrichten“ zu berichten.

Es ist die letzten Monate ohnehin nicht viel passiert, sehr bedauerlich finde ich aber, dass wir mittlerweile mehrere Tagesfahrten, wegen mangelnder Teilnehmerzahl, absagen mussten. Dies ist vor allem für diejenigen schade, welche gerne dabei gewesen wären. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie nochmals darum bitten, Ihren Terminkalender zu überprüfen und bei Interesse, an einer der vor uns liegenden Fahrten, sich **möglichst früh** anzumelden.

Unsere Südtirolreise war dagegen ein voller Erfolg. Nach kleinen Startschwierigkeiten am Ankunftstag, welche „Umzüge“, d.h. Zimmer- und Bettentausch, innerhalb des Hotels notwendig machten und jeder seine Bedürfnisse einigermaßen erfüllt fand, stand der guten Stimmung nichts mehr im Wege. Sicherlich ist dieses Hotel mit unseren 15 Rollifahrern an seine Grenzen gestoßen, aber der Hotelier war sehr freundlich darum bemüht, für alle Belange eine Lösung zu finden. Es wäre schön, wenn wir ihm Ansporn genug waren, in seinem neuen Hotel noch die eine oder andere Verbesserung vorzunehmen, um den verschiedenen Bedürfnissen behinderter Menschen so gerecht wie möglich zu werden.

Das Wetter war ideal, das Tagesprogramm ausgewogen, einige Busfahrten über enge Passstraßen waren Erlebnis und Abenteuer zugleich, und Frühstück als auch Abendessen reichhaltig und lecker, so dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam. Nicht zuletzt jedoch, hat die gute Stimmung und Harmonie unter den Mitreisenden, samt Helfer, dazu beigetragen, dass es ein richtig schöner Urlaub wurde. Der Gute-Laune-Höhepunkt gipfelte sicherlich am letzten Abend, in zünftiger Musik, Gesang und Tanz. Wer Musik nicht hören kann, ohne dass es irgendwo kribbelt, war auf der Tanzfläche, auch Rollifahrer.

Wieder zu Hause angekommen, hieß es, sich mit der Herbstreise nach Elzach auseinanderzusetzen. Dabei ist uns fast in letzter Minute aufgefallen, dass einige der angemeldeten Reisenden hätten zu Hause bleiben müssen, da sie aufgrund der Rollstuhlbreite weder Hotelzimmer, noch Bad erreichen konnten. Das hatte aber leider zur Folge, dass wir die Reise absagen mussten. Zum einen, war die Teilnehmerzahl zu diesem Zeitpunkt immer noch unter dem Limit, zum anderen wollen wir, wie unser Name schon sagt, „Gemeinsam reisen....“, das bedeutet, dass wir Behinderte nicht „aussortieren“ wollen.

Leider konnten wir so kurzfristig keine Alternative mehr ausfindig machen.

Dafür sind wir aber mittlerweile schon wieder an der Planung für den Sommerurlaub im nächsten Jahr. Wenn alles klappen sollte, geht's nach Holland, mehr darüber jedoch im nächsten Rundbrief.

Unsere Reisen können selbstverständlich von Jedermann/frau zu denselben Konditionen gebucht werden, egal ob behindert oder nicht behindert, jung oder alt, **auch von Nichtmitgliedern**.

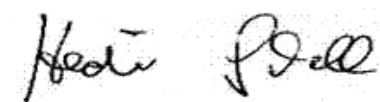
Um als Verein jedoch weiter bestehen zu können, sind wir natürlich auf Mitglieder angewiesen. Haben Sie vielleicht sogar schon einmal über eine Mitgliedschaft bei uns nachgedacht? Die Beitrittserklärung finden Sie auf unserer Homepage, einfach ausdrucken und per Post zuschicken, oder Sie nehmen kurz Kontakt mit uns auf und wir werden Sie Ihnen zusenden.

Übrigens, um unnötige Rückbuchungsgebühren für uns zu vermeiden, sollten Sie nicht vergessen, uns evtl. Kontoänderungen mit zu teilen.

Zum Abschluss dieses Schreibens möchte ich es nicht versäumen, Sie auch noch auf den beigelegten Veranstaltungskalender hinzuweisen. Ich würde mich sehr darüber freuen, altbekannte Gesichter wieder zu sehen und auch neue kennen zu lernen.

(jetzt ist der Brief doch etwas länger geworden)

Mit den besten Wünschen für eine gute, sonnige und fröhliche Sommerzeit



Hedi Schell

GEMEINSAM REISEN MIT BEHINDERTEN

